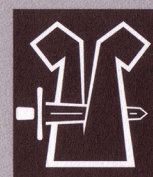




Das Netz

Folge 4 / Dezember 2024



Pfarrkurier für Fischlham und Steinerkirchen



Advent: Wenn das Licht des Friedens unsere Herzen erreicht

Termine, 24.12. Steinerkirchen:

15:00 Uhr Kindererwartungsfeier mit Kinderkirche
22:00 Uhr Christmette mit Martins-Chor

Termine, 24.12. Fischlham:

16:00 Uhr Kindererwartungsfeier
22:00 Uhr Christmette mit Laxabo Rete

„Frieden auf Erden“

Jetzt kommen wieder die Tage, die für einsame Menschen sehr schwer sind. Genau so aber wird uns mitunter zu Weihnachten vor allem durch viele „Spendenbriefe“ auch bewusst, dass es Menschen gibt, für die das Leben auch in finanzieller Hinsicht schwer ist. Als christliche Gemeinde ist uns der ganzheitliche Blick auf die Menschen wichtig. Wir wollen wahrnehmen und da sein, wo es Menschen schwer haben, egal ob seelisch oder materiell. Das bevorstehende Weihnachtsfest birgt die Botschaft, dass in der Dunkelheit unseres menschlichen Lebens ein Licht aufstrahlt. Sicher ist dieses Geschehen im Stall von Betlehem zunächst einmal Geschenk, es braucht sodann aber auch einen wachen Blick und ein offenes Herz, um zu erkennen, dass hier der Sohn Gottes zur Welt gekommen ist. Damals, so berichtet uns die Weihnachtsgeschichte, haben Engel den Hirten die Geburt des Erlösers kundgetan. Jene

Bevölkerungsgruppe, die damals ziemlich weit unten angesiedelt war in der gesellschaftlichen Ordnung, ist die erste, die das Jesuskind besucht. Das heißt, gerade, wenn wir uns in mancherlei Hinsicht schwertun und klein fühlen, gilt auch uns diese Botschaft: „Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.“ (Lukas 2,14b)

Friede ist nicht nur die Abwesenheit von Krieg, sondern Friede fängt im eigenen Herzen an. Jesus ist der Friedensfürst, der unsere Sehnsucht stillen will. Davon werden zwar unsere Rechnungen nicht bezahlt und auch die Trauer oder die Einsamkeit verschwindet nicht von selbst, aber es ist doch ein anderes Vorzeichen vor unserem Leben.

Gerade die Tage um Weihnachten wecken Erinnerungen, wie sie auch Wolfgang Ambros in einem seiner Lieder schildert: „Doch wenn i z'ruckdenk an mei Kindheit, dann denk i

oft an Weihnachten, daham in unser'm alten Haus bei Menschen, de i kenn'. I denk an schöne Stunden und i spür' Fried'n für an Moment. I bin wieder a klaner Bua, der auf's Geschenkeöffnen brennt.“

Gott schenkt sich uns. Nehmen wir dieses Geschenk des Friedens und der Zufriedenheit wieder neu an, dann bekommen wir auch die Kraft, die dunklen Tage durchzustehen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien nicht nur zu Weihnachten Momente des Friedens, der Geborgenheit und dass wir uns an all das Schöne in unserem Leben erinnern und so mutig vorwärts gehen können in das neue Jahr des Herrn 2025.

Mit guten Wünschen und herzlichen Grüßen
Ihr P. Franz

P. Franz Ackerl



*P. Franz Ackerl
Pfarradministrator
Steinerkirchen und Fischlham*

Impressum Herausgeber, Herstellung und Redaktion

Pfarramt Steinerkirchen
und Fischlham,
Kirchenplatz 2
4652 Steinerkirchen
Tel.: (07241) 2206

Beiträge an:
pfarre.steinerkirchen.traun@diocese-linz.at

pfarre.fischlham@diocese-linz.at

Öffnungszeiten Pfarramt
Dienstag: 08:00 - 11:00 Uhr,
14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 - 11:00 Uhr
Telefon: 0676/ 8776-5584,
07241/2206

Das Team:
Maria Glasenhart
Steinerkirchen, Pesenlittring 4

Romana Niedereder
Fischlham, Hafeldstraße 38

Gerlinde Peck
Fischlham, Stiftsfeld 3

Maria Stromer
Steinerkirchen,
Eckhartsbergerstr. 6

Felix Weißenberger
Steinerkirchen,
Blumenstraße 10

**Redaktionsschluss
Ausgabe 1/2025:**
17. Jänner 2024

Erscheinungstermin:
03. März 2025

Termine im Advent

Friedenslicht-Marathon
für Licht ins Dunkel

DER GESAMTE REINERLÖS KOMMT LICHT INS DUNKEL ZUGUTE.
- SPENDENBOX BEIM EINLAUF
- SPENDENKONTO
AT67 3477 0000 0388 2875

SONNTAG, 15. DEZEMBER 2024

BILLA-PARKPLATZ EBERSTALZELL

- **Treffpunkt:** 16:45 Uhr | **Start:** 17:00 Uhr
- **Startgeld:** Freiwillige Spende
- **Anmeldefrist:** 08. Dezember 2024
- **Anmeldung** per WhatsApp unter 0664/1611418

Laufstrecke ca. 7 Kilometer

Fans sind beim **Zieleinlauf** herzlich willkommen

Ankunft: ca. 18:00 Uhr
Gemütlicher Ausklang mit **Verpflegung & Musik**

PFARRPLATZ FISCHLHAM

SPORT union An alle angemeldeten TeilnehmerInnen folgen weitere Informationen per WhatsApp. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.



Adventkranzweihen:

30. November 2024
16:00 Uhr Fischlham,
17:00 Uhr Steinerkirchen



Fischlhamer Adventdorf

07. Dezember 2024
Pfarrplatz Fischlham
ab 16:00 Uhr

Die Erntekrone - ein Ausdruck der Dankbarkeit

Für uns, die Landjugend Steinerkirchen-Fischlham, ist das Binden der Erntekrone eine schöne Tradition – ein Brauch, den wir seit vielen Jahren mit großer Freude pflegen.

Um diese Tradition nicht abkommen zu lassen, beginnen wir bereits im Juli damit, verschiedene Getreide- und Fruchtarten von den Feldern zu sammeln und zu trocknen. Unsere Erntekrone wurde dieses Jahr mit Gerste, Hafer, Mais und Hortensien geschmückt.

Ganz nach dem Motto „Viele Hände, schnelles Ende“ macht es großen Spaß, die Erntekrone gemeinsam zu binden. Dieser jährliche Treffpunkt ist ein fester Bestandteil unseres Vereinslebens, und es ist uns jedes Jahr aufs Neue eine ehrenvolle Aufgabe, die Erntekrone für unsere Pfarren zu binden. Besonders schön ist, dass unsere Krone so-



Fotos: Landjugend Steinerkirchen/ Fischlham

Die Landjugend Steinerkirchen Fischlham mit der Erntekrone

wohl in Steinerkirchen als auch in Fischlham beim Erntedankfest zum Einsatz kommt. Erntedank – wie der Name schon sagt – ist ein Fest der Dankbarkeit. Gemeinsam möchten wir Danke

sagen für die Früchte, die das ganze Jahr über gewachsen sind, und für all die Gaben, die uns Gott schenkt. Als Landjugendgruppe ist es uns ein besonderes Anliegen, dieses Brauchtum an junge Menschen

weiterzugeben. Deshalb binden wir die Erntekrone jedes Jahr mit großer Freude und feiern das Erntedankfest in einer großen Gemeinschaft.

Marie Leithenmair
(LJ Steinerkirchen/Fischlham)

Kindererwartungsfeiern Steinerkirchen



Kindererwartungsfeier

24. Dezember 2024
15:00 Uhr Pfarrkirche Steinerkirchen



Wir warten
gemeinsam
aufs Christkind.

Schön, wenn wir euch
alle sehen.

Fischlham



Foto: Romana Niedereder

Die Krippe in der Pfarrkirche Fischlham

„Ein heller Stern in dunkler Nacht“ - Kindermette in der Pfarrkirche Fischlham am 24.12. um 16:00 Uhr

Am Heiligen Abend findet in diesem Jahr um 16:00 Uhr erstmals wieder eine Kindermette unter dem Thema „Ein heller Stern in dunkler Nacht“ statt. Gemeinsam wollen wir mit Pater Anselm die Geburt von Jesus feiern und ihn willkommen hei-

ßen, der für uns ein kleines Kind geworden ist. Dazu laden wir euch Familien, Klein und Groß, Kinder, Eltern und Großeltern ganz herzlich ein.

Lasst uns zusammen den hellen Stern in dunkler Nacht entdecken, beten und singen, das Christkind erwarten - wir freuen uns auf euch!

P. Anselm

Abschied und Dankbarkeit

Dank für 23 erfüllte Jahre und segensreiches Wirken



Die Feiergemeinde bei der Dankesfeier und Erntedankfest in Fischlham



P. Alois, nachdem er von der Kinderschar mit zahlreichen „Medaillen“ geehrt wurde

Mit Ende September 2024 hat P. Alois die Leitung der Pfarren Steinerkirchen und Fischlham abgegeben. Die Pfarre blickt in Dankbarkeit auf diese Zeit und wünscht P. Alois für den Ruhestand viel Gesundheit und Segen.

Mit 1. Oktober ist unser Pfarrer in sein Heimatkloster Kremsmünster gezogen, wird aber für Begräbnisse und andere

Aufgaben sicher noch öfter an seine Wirkungsstätten zurückkehren. In unseren Pfarren ist große Dankbarkeit für seine Arbeit spürbar. Aufgrund seines segensreichen Wirkens in den beiden Gemeinden wurde P. Alois die Ehrenbürgerwürde von Steinerkirchen sowie von Fischlham verliehen. Bei Festgottesdiensten am 6. Oktober in Fischlham und am 13. Oktober in Steinerkirchen

wurde deutlich, welche Spuren unser Pfarrer in diesen Jahren hinterlassen hat. In Steinerkirchen würdigte Landesrat Markus Achleitner, in Fischlham Landeshauptmann a.D. Josef Pühringer den Einsatz des neuen Ehrenbürgers. Die PGR-Obleute Klaudia Stockhammer und Manuel Falkner ließen in ihren Ansprachen, ebenso wie P. Franz in der Predigt, das

vielseitige Engagement des langjährigen Seelsorgers noch einmal aufleben. So wünschen wir ihm, dass er sich über das Erreichte freuen kann und zufrieden auf sein Leben als Seelsorger in so vielen Bereichen blicken kann. Ad multos annos – auf viele Jahre in Gesundheit und Freude.

P. Franz Ackerl

Dankesworte von P. Alois

Ein Abschied voller Verbundenheit und Wertschätzung

Dank den Pfarrgemeinden und politischen Gemeinden für den herzlichen und ehrenden Abschied!

Ich bedanke mich bei den politischen Gemeinden Fischlham und Steinerkirchen für die Verleihung der Ehrenbürgerwürde und die gastfreundliche und großzügige Einladung aus diesem Anlass. Ich sage Dank den Pfarrgemeinden für die schöne Gestaltung der Abschiedsgottesdienste. Mein herzlicher Dank gilt dem Martinschor, dem Chor „Laxabo rete“ und den Musikkapellen. Ich habe mich über die ehrenden Reden aller Pfarrgemeinderatsobleute der 23 Jahre meines Wirkens und einzelner weiterer GratulantInnen sehr gefreut.

Ebenso herzlich bedanke ich mich für die großzügigen und aufmerksamen Geschenke der Gruppierungen der Pfarren wie einzelner Personen. Den Pfarrgemeinderäten von Fischlham sage ich Dank für die Agape am Kirchenplatz, der politischen Gemeinde Fischlham für die Einladung meiner Gäste zum Mittagstisch und dem Pfarrgemeinderat von Steinerkirchen und Aktiven der Pfarre für die Bewirtung aller Gäste im Anschluss an den Abschiedsgottesdienst im Pfarrsaal. Dass die Kirchen bis auf den letzten Platz gefüllt waren und viele sich persönlich verabschiedeten und bedankten, weckte in mir große Freude und Zufriedenheit. Ich bin gerade auch allen, die im Verborgenen wir-

ken, beten auch ihre Krankheiten ertragen sehr dankbar und bleibe euch sehr verbunden, auch in meinen Gebeten. Ich bin auch bereit, mich von meinen Nachfolgern seelsorg-

lich in den Dienst nehmen zu lassen. Ich freue mich auf ein „Immerwiedersehen“.

P. Alois Mühlbacher



P. Alois inmitten der Feiergemeinde bei der Dankesfeier in Fischlham

Stark im Glauben, stark im Team

Unsere Seelsorgeteams stellen sich vor



Foto: Ingrid Weißenberger

Seelsorgeteam in Steinerkirchen



Foto: Romana Niedereder

Seelsorgeteam in Fischlham

„Hören, was der Geist den Gemeinden sagt“

Als Seelsorgeteam (SST) übernehmen wir gemeinsam die Verantwortung für die Leitung der Pfarrgemeinde. Neu dabei ist, dass nicht nur der Pfarrer allein Entscheidungen trifft, sondern die Aufgaben und die Verantwortung auf das Team aufgeteilt werden. Dies ermöglicht, die vielen pastoralen Aufgaben auf verschiedene Schultern zu ver-

teilen und von Menschen mit unterschiedlichen Talenten und Perspektiven mitzugestalten.

Unser SST versteht sich als Zeichen einer positiven Neuorientierung und bietet eine neue Vielfalt in der Leitung: In einer Zeit, in der es weniger Priester gibt, ist es der Diözese Linz gelungen, durch kirchenrechtliche Anpassungen die Seelsorge vor Ort abzusichern. In Steinerkirchen und Fischlham setzt sich das SST aus

dem Obmann/ Obfrau des PGRs, dem Finanzverantwortlichen, dem Pfarradministrator (P. Franz), der Pastoralassistentin (Ulrike Steinmaurer), dem Kurat (P. Anselm) und derzeit jeweils fünf Beauftragten für die pastoralen Aufgaben zusammen. Der Bereich der Diakonie ist in Steinerkirchen momentan unbesetzt, wird aber in gemeinsamer Verantwortung wahrgenommen.

Zusammen mit dem PGR über-

nehmen wir die Leitung und gestalten so die pastorale Arbeit und die Zukunft unserer Pfarrgemeinde. Damit sichern wir die Seelsorge und fördern die Eigenständigkeit und Weiterentwicklung vor Ort. Wir schaffen Orte, an denen Christsein in überschaubaren Gruppen und gewachsenen Strukturen gelebt wird, und stärken zugleich die Verbundenheit mit der Pfarre und der Diözese.

Maria Glasenhart

Die 4 Grundfunktionen und unsere Verantwortlichen

Gemeinschaft

Christlicher Glaube zeigt sich in den oft unspektakulären Erfahrungen von Gemeinschaft.

Steinerkirchen:
Karl Hellmann,
Felix Weißenberger

Fischlham:
Andreas Ziegelböck

Verkündigung

Christlicher Glaube zeigt sich in den behutsamen Zeugnissen von Sinn und Orientierung.

Steinerkirchen:
Heinrich Prillinger

Fischlham:
Christa Zauner

Liturgie

Christlicher Glaube zeigt sich im Entfalten von Spiritualität und im Feiern des Glaubens.

Steinerkirchen:
Anita Prillinger,
Maria Glasenhart

Fischlham:
Ingrid Habenschuss
Jutta Freimüller (Stv.)

Diakonie (Caritas)

Christlicher Glaube zeigt sich in alltäglichen und besonderen Zeichen der Nächstenliebe.

Steinerkirchen:
-

Fischlham:
Christine Schorn

Innere Organisation

Steinerkirchen:
Klaudia Stockhammer

Fischlham:
Manuel Falkner

Finanzverantwortung

Steinerkirchen:
Bernd Wallaberger

Fischlham:
Ulrich Auzinger

Lebensbewegungen von Fischlham und Steinerkirchen

Das Sakrament der Taufe haben empfangen



Florentina Maria
Schedlberger
01.09.2024
St. Georgen



Luis Holzinger
08.09.2024
Steinerkirchen



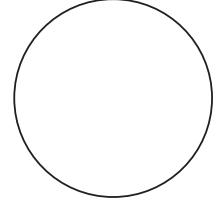
Helena Glöckl
28.09.2024
St. Georgen



Tobias Straub
20.10.2024
Steinerkirchen



Elina Pernsteiner
27.10.2024
Steinerkirchen



Leonie Stürzlinger
03.11.2024
Steinerkirchen

Traungen

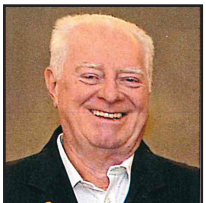


Alexandra Buchegger – Andreas Kloibhofer,
31.08.2024, Steinerkirchen



Kevin Mayr – Andrea Brandstötter,
05.10.2024, Steinerkirchen

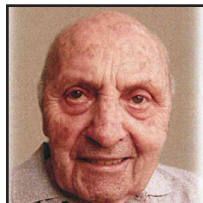
Gott hat zu sich gerufen



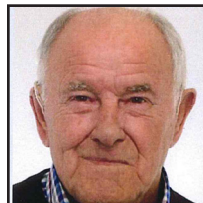
Ernst Hauser
+ 29.08.2024, 77 Jahr
Steinerkirchen



Elfride Löffler
+ 09.09.2024, 90 Jahre
Steinerkirchen



Alois Kroihner
+ 09.10.2024, 87 Jahre
Steinerkirchen



Franz Krottenmüller
+ 12.10.2024, 81 Jahre
Steinerkirchen



Maria Stockhammer
+ 19.10.2024, 93 Jahre
Steinerkirchen



Maria Wolf
+ 22.10.2024, 91 Jahre
Steinerkirchen



Sr. M. Hilda
Elisabeth Bretträger
+ 23.10.24, 87 Jahre
Steinerkirchen



Sr. M. Gisela
Theresia Radinger
+ 26.10.24, 87 Jahre
Steinerkirchen



Haben wir nicht vergessen. Vor 10 Jahren verstorben:

Steinerkirchen

Sr. M. Reinhilde Friederike Hillebrand, + 04.01.2015
Sr. M. Adelgundis Melanie Altenberger, + 11.01.2015
Anna Felbermair, + 22.01.2015
Karl Außerhuber, + 11.03.2015
Josefa Rapold, + 11.03.2015

mein
BEITRAG

... DAMIT DIE KIRCHE
IM DORF BLEIBT.

IHR KIRCHENBEITRAG MACHT'S MÖGLICH!

Dafür möchten wir DANKE sagen und wünschen
Ihnen eine gesegnete und besinnliche Weihnachtszeit.

„Pfarre neu“ – sich auf den Weg machen und Wärme ausstrahlen

Mit September 2024 haben wir im Dekanat Pettenbach uns auf den Weg hin zur Umstellung in die neue Pfarrstruktur gemacht. Es hat sich ein Kernteam von 9 Personen aus unserem Dekanat gebildet und wir werden von drei Personen, die von der Diözese ernannt wurden, inhaltlich begleitet. Ingrid Veress begleitet als Dekanatsassistentin den Prozess vor Ort. Viele haben sich bereits informiert, Andere haben noch viele Fragen. Die am häufigsten gestellten Fragen versuchen wir hier zu beantworten.

Was kommt da auf uns zu?

Die 11 Pfarren unseres Dekanates werden zu einer Pfarre vereinigt, um nach den Leitwörtern „Spiritualität-Qualität-Solidarität“ mit den bestehenden personellen Ressourcen auch in Zukunft Seelsorge vor Ort gewährleisten zu können. Diese Pfarre wird sich einen Pfarrnamen, der die Verbundenheit untereinander ausdrückt, geben. Die bestehenden Pfarren werden zu Pfarrgemeinden, die eigenständig bleiben. Die neue Pfarre wird von einem Dreier-Team geleitet, dieses besteht aus einem Pfarrer, einem/r Pastoralvorstand/vorständin sowie einem/r Verwaltungsvorstand/ständin. Der Pfarrer bleibt, wie im Kirchenrecht vorgesehen, der Letztverantwortliche für die gesamte Pfarre. Für die Leitung wird ein Pfarrbüro errichtet. In den Pfarrgemeinden wird es jeweils eine/n hauptamtlichen Verantwortliche/n für

die Seelsorge sowie einen zuständigen Priester geben. Die Pfarrgemeinde an sich wird von einem ehrenamtlichen Seelsorgeteam in Zusammenarbeit mit den Hauptamtlichen geleitet. Es wird weiterhin überall ein Pfarrgemeindebüro und entsprechendes Personal geben.

Wie ist der Zeitplan?

Unsere Pfarre wird mit 1. Jänner 2026 errichtet werden. Bereits im Herbst 2024 fand die „Startveranstaltung“ statt und es wurden die Posten des Pfarrvorstandes ausgeschrieben. Am 11. Jänner 2025 findet im Pfarrheim Grünau eine Visionsklausur, zu der alle sehr herzlich eingeladen sind, statt. Dabei können die Teilnehmenden aus den Pfarrgemeinden die inhaltliche Ausrichtung, Ziele und Schwerpunkte für die nächsten Jahre mitbestimmen und ein gemeinsames, positives Zukunftsbild unserer „neuen Pfarre“ entwickeln. Mit September 2025 soll dann das Pfarrbüro fertig sein und alle drei Personen des Pfarrvorstandes nehmen als designierte Leiter ihre Arbeit auf.

Wer ist für die Finanzen zuständig?

In den Pfarrgemeinden wird es weiterhin einen Finanzausschuss mit einem/r ehrenamtlichen Finanzverantwortlichen geben. Das Vermögen der jetzigen Pfarre, sowie alle zweckgebundenen Mittel (Pfarrcaritas, Frauenbewegung, Bildungswerk, etc.) verbleiben in der

Pfarrgemeinde. Ebenso die Erlöse aus allen Sammlungen und Veranstaltungen. Der/die Verwaltungsvorstand/vorständin wird mit dem pfarrlichen Wirtschaftsrat, der aus den Finanzverantwortlichen besteht, die finanzielle Situation in allen Pfarrgemeinden im Blick haben und Hilfestellung bei Bauvorhaben etc. geben. Die Verwaltung der Liegenschaften in den Pfarrgemeinden liegt weiterhin beim Stift Kremsmünster.

Wird es Gottesdienste, Firmvorbereitung, etc. in allen Pfarrgemeinden geben?

Es wird in allen Pfarrgemeinden am Sonntag einen Gottesdienst geben und es ist uns in der Dekanatsleitung ein Anliegen, die Eucharistie weitgehend sicherzustellen. Bei Firmvorbereitung, Jugendarbeit, Bildungsangeboten, etc. wird es, wenn notwendig und gewünscht, Zusammenarbeit unter den Pfarrgemeinden sowie Unterstützung durch Hauptamtliche,

wie zB. der Jugendbeauftragten geben. Auch weitere bestehende vernetzende Angebote wie Altenheimseelsorge, Regionalcaritas und (Seel)Sorge um die Caritaskindergärten werden aufrecht bleiben.

Und sonst noch?

Die Priester in der neuen Pfarre werden auch in Zukunft Mönche des Stiftes Kremsmünster sein. Darüber hinaus wird es neben den Vorständen auch weitere Seelsorger/innen, Sekretär/innen, Jugendbeauftragte und weitere Mitarbeiter/innen geben.

Dieser kurze Überblick soll die wichtigsten Fragen beantworten. Für mehr Infos verweisen wir auf die genannte Veranstaltung, auf unsere Homepage www.dioezese-linz.at/dekanat-pettenbach bzw. [stehenwirgerne@dekanat.pettenbach](mailto:stehenwirgerne@dekanat.pettenbach.at) im Dekanatsbüro (07614/6313, dekanat.pettenbach@dioezese-linz.at) jederzeit für Fragen zur Verfügung.

Dekanatsleitung Pettenbach



Viele interessierte Besucher bei der Startveranstaltung am 28.09.2024

Foto: Dekanatsleitung Pettenbach

Wir waren unterwegs - Radausfahrt der KMB

Am Samstag 21.09. starteten 17 Radler:innen von Steinerkirchen über Niederholz zum Penninger-Steg, Bad-Wimbach und weiter nach Bachloh zur Kapelle „Maria am Weg“. Dort wurde Rast/Einkauf und Andacht gehalten. Vorerst Richtung Roitham, dann ging's durchs „Munaholz“ entlang der Traun nach Stadl-Paura. Nach einer Führung im Schiffleutmu-

seum brach die Radlerkolonne in den Stiftskeller nach Lambach auf. Bei herrlichem Wetter stärkten wir uns im Gastgarten, bevor wir über die Hofau und Hafeld wieder unfallfrei nach Steinerkirchen heimkehrten. Eine wunderbare Radlerrunde vor unserer Haustüre!

Oft liegt das Gute ja so nah!

Hermann Gasperlmair



Die Radlerrunde beim Zwischenstopp bei der Kapelle „Maria am Weg“ und der verdienten Rast.

Foto: KMB

Hand in Hand – 30 Jahre Schriftenstand

... und noch viel mehr. 30 Jahre lang hatten Ingeborg und Diether Gutmann den Schriftenstand in der Pfarrkirche Steinerkirchen unter ihrer Obhut. Übernommen haben sie diese Aufgabe von Frau Gutmanns Mutter, Frau Aloisia Weberberger. Es wurde eine sorgfältige Auswahl an Billets für die verschiedensten Anlässe, Ansichtskarten sowie der Kirchenführer angeboten. Der Kirchenführer wurde seinerzeit von P. Gregor aus eigenen Mitteln in Druck gegeben, die Einnahmen aus dem Verkauf

dienten der Unterstützung eines Kinderheimes. Der Schriftenstand wurde stets gut bestückt, Frau Gutmann stellte auch Rosenkränze zur freien Entnahme bereit. Aber nicht nur der Schriftenstand war ein Anliegen von Herrn und Frau Gutmann, gemeinsam waren sie auch als Lektoren, Kommunionsspenden, im Kirchenchor und als Kantoren aktiv. Mit ihren Tätigkeiten und ihrer Herzlichkeit haben sie das Pfarrleben bereichert! Herzlichen Dank dafür!
Maria Stromer



Das Jahrzehnte lang engagierte Ehepaar Gutmann

Foto: P. Alois

Ein Abend voller Kunst und Dankbarkeit

Die Vernissage „Sinn-Dimensionen“ am 27.9.2024 im Pfarrheim Fischlham, mit den Bildern von Pfarrer P. Alois war sehr berührend, heiter und gut besucht. In seiner Anfangszeit als Pfarrer wurde auch Kunst im Kaffee ins Leben gerufen. Am 13.10.2002 wurde mit der Ausstellung „Fingermalereien“ vom malenden Pfarrer gestartet! Wir bedanken uns bei P. Alois für sein stets offenes Ohr, sein Wohlwollen, sein Interesse, seine Unterstützung, u.v.m. Am Vernissage-Abend stellte Traudi Mattes den Künstler

P. Alois vor – beschrieb seinen Werdegang und hob die Bedeutung der „Reduktion“ in seinen Werken hervor. P. Alois berichtete sehr interessant von seinen Schaffensprozessen und interpretierte einige seiner Werke in berührender Weise. Nachdenklich und beswingt begleitete die Combo musikalisch den Abend. Schließlich wurde P. Alois mit einem Bild vom Künstler Ricardo Beltran aus Wien, mit dem Titel: „Michelangelo und die Schutzengel“ bedankt. Viele Schutzengel sollen seine Begleiter sein!



Ricardo Beltran und Traudi Mattes übergeben P. Alois ein Kunstwerk als Dank.

Foto: privat

Wir wünschen P. Alois für seine Pensionszeit noch viele Inspirationen vor allem im Bereich des Malens, aber auch in der Fotografie und dem Schreiben.

Auch bedanken wir uns bei allen sehr herzlich, die unser kleines Fest tatkräftig unterstützt haben.

Traudi Mattes

Die kfb Fischlham sagt: „DANKE“

Seit vielen Jahren ist es schon Tradition, dass Mitglieder der Katholischen Frauenbewegung Kräuterbüschel binden, die am 15. August, dem Maria Himmelfahrtstag, nach der Hl. Messe verteilt werden. Es wurden dafür von den Kirchenbesuchern freiwillige Spenden gegeben, für die wir uns herzlich bedanken möchten. Dank der Spenden konnten diese neue Hostienschale (siehe Foto) und eine Palla für die neu renovierte Filialkirche in St. Georgen im Schauertal angeschafft werden. Die Schale wurde beim Eröffnungsgottesdienst

am 1. September 2024 von P. Alois gesegnet. Auch wir möchten uns bei P. Alois für die langjährige Unterstützung der kfb Fischlham bedanken. Danke, lieber P. Alois, für deine 23-jährige geistliche Begleitung. Beim Dekanats-Impulstag am 7. Oktober 2024 wurde P. Alois unter anderem für seine Reden bei der Jahreshauptversammlung, für die Unterstützung bei der Gestaltung des Gottesdienstes am Familienfasttag und für alles, was er für die kfb getan hat, gedankt, und P. Daniel Sihorsch wurde

als neuer Dekanatsfrauenseelsorger begrüßt. Wir wünschen P. Daniel viel Freude mit dieser neuen Aufgabe und P. Alois

alles Gute und viel Gesundheit in seinem wohl verdienten Ruhestand.

Gerlinde Peck



die neue Hostienschale für die Filialkirche in St. Georgen



P. Alois, Jutta Freimüller, Gerlinde Peck und P. Daniel

Foto: Ingrid Habenschuss

Foto: Jutta Freimüller

Adventsammlung „sei so frei“ der KMB

Am 3. Adventsonntag 15.12.2024 wird Ihre Spende an den Kirchentüren entgegengenommen. Gerne können Sie auch auf das unten angeführte Spendenkonto überweisen – Herzlichen Dank.

Honig, der Wunder wirkt.

Imkerei verhilft kleinbäuerlichen Familien in Uganda zu einem sicheren Einkommen. Wassermangel, Abholzung und Überweidung schaden in Uganda der Natur und haben katastrophale Auswirkungen auf die Menschen, die großteils direkt von der Landwirtschaft leben. Klimawandel und rasanten Bevölkerungswachstum

tragen das Ihre dazu bei, Armut und Hunger zu verschärfen. Die Hilfsprojekte von Sei So Frei zielen auf eine langfristige Stärkung der kleinbäuerlichen Bevölkerung im rund 3.400 km² großen Bezirk Kasese ab. Imkerei sorgt für ein zusätzliches Standbein, denn sie verschafft selbst bei schwierigen klimatischen Bedingungen und ausbleibendem Regen ein relativ sicheres Einkommen. Die Teilnehmenden in den Projektgruppen lernen nicht nur alles Wissenswerte über Bienenhaltung und Honigproduktion, sondern auch, wie sie ihr „flüssiges Gold“ selbst vermarkten können.

Hermann Gasperlmaier



Helfen Sie jetzt mit!

Spenden per Onlinebanking:
Sei So Frei OÖ,
IBAN: AT30 5400 0000 0069 1733
www.seisofrei-ooe.at

Audienz beim Heiligsten - Date mit dem Geliebten

Siehe, ich stehe vor deiner Tür und klopfe an (Off. 3,20) Das christliche Leben ist nicht zuerst eine Fülle von Glaubenslehren, es ist eine Liebesgeschichte mit Gott, Beziehung zu einer Person, die geliebt werden will und bei der man selbst von seiner zärtlichen Liebe erfüllt wird, denn: Gott hat mehr Sehnsucht nach dir, als du je nach ihm haben kannst. In der Begegnung mit Gott kann man ihn erkennen, im Innersten zu ihm „Du“ sagen, mit ihm vertraut werden.

Ich kann seine Schönheit und Liebe entdecken und seine Größe bewundern. Das alles ist Anbetung, und das ist das Herzstück unseres Glaubens. Anbetung ist eine Geste der Liebe, die das Leben verändert, die heilt und tiefe Geborgenheit schenkt. Jesus, der uns ansieht und Ansehen schenkt, macht unsere Herzen froh und schenkt uns neue Freiheit, die Freiheit der Kinder Gottes.

Gertrude Glasenhart



Programm:

07:00 - 08:00 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche
08:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:45 Uhr: gestaltete Anbetung
18:45 Uhr Segen mit dem Allerheiligsten
19:00 - 20:00 Uhr: Schlussgottesdienst mit dem Martins-Chor

„Glaubst du das“ - Ökumenischer Gottesdienst

Am Sonntag, 19. Jänner 2025, 19:00 Uhr findet der ökumenische Gottesdienst zum Thema „Glaubst Du das?“ anlässlich der Weltgebetswoche für die Einheit der Christen in der evangelischen Kirche Stadl-Paura statt.

Im kommenden Jahr jährt sich das Jubiläum des ersten Christ-

lichen Ökumenischen Konzils, das 325 n. Chr. in Nicäa bei Konstantinopel stattfand zum 1.700 Mal. Dieses Erinnern bietet eine einzigartige Gelegenheit, über den gemeinsamen Glauben der Christen nachzudenken und ihn zu feiern, wie es im während dieses Konzils formulierten Glaubensbekenntnis zum Ausdruck kommt; ein

Glaube, der bis heute lebendig und fruchtbar bleibt.

Die Gebetswoche für die Einheit der Christen 2025 möchte eine Einladung sein, auf dieses gemeinsame Erbe zurückzugreifen und tiefer in den Glauben einzutauchen, der alle Christen vereint.



Auf den Spuren des Hl. Florian

Ministrantenausflug nach St. Florian und Pfarrkirchen

Am Samstag den 7. September 2024 trafen wir uns in Steinerkirchen und fuhren mit dem Bus nach St. Florian zum Stift.

Es war 9:55 Uhr, als wir am Parkplatz ankamen und wir mussten noch ungefähr eine Stunde warten, bis die Führung losging. Wir vertrieben uns die Zeit mit Jausnen und Spielen. Dann durften wir endlich ins Stift hinein. Dieses wurde von drei Architekten – einem Italiener, einem Tiroler und einem Oberösterreicher – entworfen. Über allen Türen waren lateinische Schilder angebracht. Unsere Führerin ging mit uns als erstes in die wunderschöne, riesige Bibliothek. Die Fresken an der Decke lassen den Raum noch fünf Meter höher wirken. Die Bibliothek hat ca. 150.000 Bücher auf Lager und um diese zu lesen, muss man sich erst einen Termin mit dem Bibliothekar vereinbaren. Anschließend gingen wir durch mehrere Gänge und die Führerin zeigte uns Kirchenfenster und Mauern von der alten Kirche des Stiftes. Sie erzählte uns die Geschichte vom Hl. Florian:

Der Hl. Florian hatte zwei Jobs. Seinen zweiten Job gab er auf, damit er Christ werden konnte. Dann wanderte er aus. Als er aber davon hörte, dass die Römer in seiner Heimat die Christen jagten, kehrte er zurück. Dabei wurde er selbst verhaftet und gefoltert. Er wur-

de mit Stöcken geschlagen und die Schulterblätter wurden ihm gebrochen. Dann wurde er mit einem Stein ins Wasser geworfen. Es wird erzählt, dass es ein Mühlstein war, aber genau weiß man es nicht. Die starke Strömung des Flusses schwemmte seinen Leichnam ans Ufer. Eine Frau fand ihn dort und legte ihn auf ein Tiergespann und bestattete ihn.

In der Stiftsbasilika angekommen, bewunderten wir die große Brucknerorgel mit über 7.000 Pfeifen. Die Führerin erklärte uns, dass sowohl Stift als auch Basilika im barocken Stil erbaut wurden. Anschließend gingen wir in die Krypta und sahen das Grab von Anton Bruckner, welches nach seinem Wunsch genau unter der Orgel platziert wurde. Dann bedankte sich die Führerin für unsere tolle Aufmerksamkeit und wir bekamen alle ein Eis als Belohnung.

Der Bus brachte uns nun nach Pfarrkirchen. Wir hatten bereits alle riesigen Hunger und bekamen Bratwürstel und Schaumrollen als Nachspeise. Neben der Schule in Pfarrkirchen konnten wir am Spielplatz spielen. Manche spielten Fußball, andere rutschten auf der Rutsche und wieder andere kletterten am Klettergerüst. Die Begleiterinnen holten uns ab und wir gingen in die wunderschön verzierte Pfarrkirche. P. Alois erzählte uns einiges



P. Alois mit den Ministranten in der Kirche in Pfarrkirchen

Fotos: Claudia Marschner



P. Alois mit den Ministranten in der Kirche in St. Florian

Fotos: Stift St. Florian

über die Pfarrkirche, in der er lange Jahre Seelsorger war. Zum Abschluss erwähnte er noch einen Mann, der als Folter mit Öl eingerieben und dann fritiert wurde.

Mit vielen großartigen Eindrücken brachte uns der Bus

gegen 17:00 Uhr wieder nach Steinerkirchen zurück.

Danke Pater Alois, dass du mit uns immer so coole Ministrantenausflüge gemacht hast! Besuch uns bald mal wieder!

David Pöttinger

Nikolausbesuche in Steinerkirchen und Fischlham

Bald ist es wieder soweit: Der heilige Nikolaus kommt zu uns nach Hause!

Am 05. bzw. 06. Dezember wird er mit kleinen Geschenken und guten Worten zu den Kindern kommen und uns alle an die Bedeutung von Nächstenliebe und Teilen erinnern. Bitte um zeitige Anmeldung.

Steinerkirchen:

Am Donnerstag, 5. Dezember bietet die KMB einen Besuch ihres Kindes durch den Nikolaus an.

Anmeldung:

bis 2. Dezember bei Hermann Gasperlmaier (0664/3971338) oder im Pfarramt 0676/ 8776 5584

Fischlham:

Am Freitag, 06. Dezember besucht der Nikolaus die Familien in der Pfarre Fischlham.

Anmeldung:

bis 4. Dezember im Pfarramt 0676/ 8776 5584.



Jungscharlager 2024 – Wir sagen Danke!

Jedes Jungscharlager ist in der Vorbereitung und Durchführung eine besondere Herausforderung. Umso schöner ist es, wenn sich die Mühe gelohnt hat, nicht zuletzt dank vielseitiger Unterstützung.

Besonders bedanken möchten wir uns heuer bei unseren

Köchinnen: Claudia Marschner, Birgit Obermayr, Barbara Rau und Iris Schöbinger haben uns die ganze Woche mit kleinen Snacks und wunderbaren Mahlzeiten versorgt.

Auch bei den zahlreichen Spendern möchten wir uns bedanken: Beim Toblerhof für 30 Liter

Milch, Joghurt und Topfen, bei Familie Rau für 200 gespendete Eier, beim Silberbauer für 30 kg Äpfel, bei der Bäckerei Baumgartner für 4 kg Brot und der Sparkasse Steinerkirchen für ein Sponsoring im Wert von € 75,-.

Zuletzt möchte ich mich auch

bei allen Jungscharleiter/innen bedanken. Mit ihrem Engagement haben sie jeden Tag aufs Neue die Kinder begeistert und das JS-Lager zu etwas ganz Besonderem gemacht. Ich freue mich auf nächstes Jahr!

Felix Weißenberger

Jungscharstart 2024

Nach unserer Sommerpause begannen wir am 28. September mit dem Jungscharstart das neue Jungscharjahr. Die Kinder stellten sich nach einem kurzen Kennenlern-Bingo der Herausforderung, die Geschicklichkeitsstationen zu meistern. Im Anschluss wurden mit einem Fotorückblick noch schöne Erinnerungen an das vergangene Jungscharlager geweckt. Das heimliche Highlight war jedoch eine streunende Katze, die sich zu uns in den Pfarrsaal gesellte und das Treiben sehr entspannt verfolgte.

Felix Weißenberger



Mit voller Konzentration beim Dosenschießen



Jungscharstart: Wo Spaß Vorrang hat

Fotos: Katharina Weißenberger

So gehts weiter - unsere nächsten Termine

Dreikönigsaktion (Steinerkirchen): siehe Termine unten

- | | |
|---------------------------------------|---|
| • 14.12.2024, 11:00 Uhr Adventstunde: | • 03.05.2025, 10:00 Uhr JS-Stunde (Sportplatz Steinerkirchen) |
| • 15.02.2025, 15:00 Uhr Fasching: | • 10.05.2025 Dekanats-Völkerballturnier (Vorchdorf): |
| • 15.03.2025, 10:00 Uhr JS-Stunde: | • 14.06.2025, 10:00 Uhr JS-Stunde: |
| • 12.04.2025, 10:00 Uhr JS-Stunde: | • 24.-30.08.2025 Jungscharlager (Jungscharhaus Großloben): |

Treffpunkt (außer anders angegeben): Pfarrsaal Steinerkirchen.

Dreikönigsaktion 2025 Gemeinsam Gutes tun!

In gewohnter Weise werden die Sternsinger in Steinerkirchen am 4. und 5. Jänner unterwegs sein. Wir laden alle Kinder herzlich ein, bei der Dreikönigsaktion dabei zu sein!

Wir bitten um Unterstützung der Sternsingeraktion:

Werkönnte Sternsingergruppen begleiten oder verköstigen? Mitteilungen bitte an Felix Weißenberger (0660 5762500). Danke!

Felix Weißenberger

Wichtige Termine Steinerkirchen:

- Liederprobe: 14.12.24, 10:00-11:00 Uhr
- Liederprobe: 03.01.25, 15:00-16:00 Uhr
- Dreikönigsaktion: 04.01.-05.01.2025

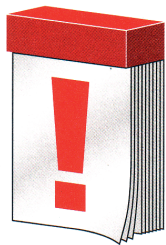
Fischlham:

- Dreikönigsaktion: 06.01.2025



Könige unter dem Regenbogen, Sternsingen 2024

Fotos: Renate Muhr



Veranstaltungen- Termine

30.11. Adventkranzweihe:

16:00 Uhr Fischlham, 17:00 Uhr Steinerkirchen

01.12. - 1. Adventsonntag

Fischlham: 09:00 Uhr, Klimbim-Markt

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 09:00 Uhr Pfarrkirche, Kaffeestüberl

03.12. - 09:00 Uhr Spielgruppe Zwergenland, Pfarrheim Fischlham

07.12.

ab 16:00 Uhr Adventdorf Fischlham, ab 16:30 Uhr Klimbim-Markt

08.12. - Maria Empfängnis, 2. Adventsonntag

Fischlham: 09:00 Uhr mit Laxabo Rete, Kaffeestüberl, Klimbim-Markt

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 09:00 Uhr Wortgottesfeier

11.12. - 14:00 Uhr Spielenachmittag für Senioren im Pfarrheim Fischlham

15.02. - 3. Adventsonntag

Fischlham: 09:00 Uhr, Klimbim-Markt, ab 17:00 Uhr Friedenslichtlauf

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 09:00 Uhr Pfarrkirche, Kaffeestüberl

16.12. - Anbetungstag Steinerkirchen (Programm siehe Innenteil)

18.12. - 19:00 Uhr Bußfeier beider Pfarren in Fischlham

22.12. - 4. Adventsonntag

Fischlham: 09:00 Uhr Wortgottesfeier mit LQ, Klimbim-Markt

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 09:00 Uhr Pfarrkirche

24.12. - Heiliger Abend

Pfarrkirche Fischlham:

16:00 Uhr Kindererwartungsfeier

22:00 Uhr Christmette mit Laxabo Rete

Pfarrkirche Steinerkirchen:

15:00 Uhr Kindererwartungsfeier mit Kinderkirche

22:00 Uhr Christmette mit Martins-Chor

25.12. - Christtag

Fischlham und Steinerkirchen jeweils um 09:00 Uhr

26.12. - Stefanitag

Fischlham: 09:00 Uhr

Steinerkirchen: 09:00 Uhr Wortgottesfeier

29.12. - Fest der heiligen Familie

Fischlham: 09:00 Uhr

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 09:00 Uhr Pfarrkirche

31.12.

15:00 Uhr Jahresschlussfeier, Pfarrkirche Fischlham und Steinerkirchen
Besonders eingeladen sind Familien, in denen im abgelaufenen Jahr ein besonderes Ereignis war, wie Taufe, Erstkommunion, Firmung, Trauung oder Sterben eines lieben Menschen.

01.01.2025 - Neujahrstag

Steinerkirchen: 09:00 Uhr + Dreikönigsaktion

Fischlham: 19:00 Uhr mit Martins-Chor

05.01.

Fischlham: 9:00 Uhr

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 9:00 Uhr Pfarrkirche, Kaffeestüberl + Dreikönigsaktion

06.01. - Erscheinungsfest des Herrn,

Segnung des Dreikönigswassers

Fischlham und Steinerkirchen jeweils um 9:00 Uhr

Fischlham: Dreikönigsaktion

07.01. - 09:00 Spielgruppe Zwergenland, Pfarrheim Fischlham

08.01. - 14:00 Uhr Spielenachmittag für Senioren im Pfarrheim Fischlham

12.01.

Fischlham: 09:00 Uhr mit Laxabo Rete, Kaffeestüberl, Klimbim-Markt

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 09:00 Uhr Pfarrkirche

16.01.

Steinerkirchen: 19:30 Uhr 1. Elternabend Erstkommunion, Pfarrsaal

17.01. - 18.01. PGR-Klausur

19.01.

Fischlham: 9:00 Uhr

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 09:00 Uhr Pfarrkirche mit Laxabo Rete und Kinderkirche (Kindersegnung mit Täuflingen 2024), Kaffeestüberl

26.01.

Fischlham: 09:00 Uhr Wortgottesfeier

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 09:00 Uhr Pfarrkirche

27.01. 14:00 Uhr Kfb-Nachmittagscafe im Pfarrheim Fischlham

02.02.

Fischlham: 09:00 Uhr

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 09:00 Uhr Pfarrkirche, Kaffeestüberl

04.02. - 09:00 Uhr Spielgruppe Zwergenland, Pfarrheim Fischlham

09.02.

Fischlham: 9:00 Uhr mit Laxabo Rete, Kaffeestüberl, Klimbim-Markt

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 09:00 Uhr Wortgottesfeier

12.01.

14:00 Uhr Spielenachmittag für Senioren im Pfarrheim Fischlham

19:00 Uhr Firmeltern- und Patenabend im Pfarrsaal Steinerkirchen

15.02. Ministranten-Fasching im Pfarrsaal Steinerkirchen

16.02.

Fischlham: 9:00 Uhr

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 09:00 Uhr Pfarrkirche mit Kinderkirche, Kaffeestüberl

In den SEMESTERFERIEN (17. – 22.02.2025)

IST DIE KANZLEI GESCHLOSSEN !!

23.02.

Fischlham: 09:00 Uhr Wortgottesfeier

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 09:00 Uhr Pfarrkirche

24.02.

14:00 Uhr Kfb-Nachmittagscafe im Pfarrheim Fischlham

02.03.

Fischlham: 09:00 Uhr

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 09:00 Uhr Pfarrkirche, Kaffeestüberl

04.03. - 09:00 Uhr Spielgruppe Zwergenland, Pfarrheim Fischlham

05.03. - Aschermittwoch

07:00 Uhr Pfarrkirche Steinerkirchen mit Aschenkreuz

19:00 Uhr Pfarrkirche Fischlham mit Aschenkreuz

07.03.

19:00 Uhr Kfb – Ökumenischer Weltgebetstag in der Klosterkapelle

09.03. - 1. Fastensonntag

Fischlham: 09:00 Uhr mit Laxabo Rete, Kaffeestüberl, Klimbim-Markt

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 09:00 Uhr Wortgottesfeier; Suppenonntag der Kfb

16.03. - Zählsonntag

Fischlham: 09:00 Uhr Suppenonntag der Kfb

Steinerkirchen: 07:30 Uhr Klosterkapelle, 09:00 Uhr mit Kinderkirche, Firmvorstellung und Laxabo Rete